

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich -

Datum: 04.12.2018

Ort: Sitzungssaal, Rathaus Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, 09123 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:20 Uhr

Vorsitz: Falk Ulbrich

Beschlussfähigkeit

Soll: 11 Ortschaftsräte
Ist: 8 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Carsten Claus	Haus+Grund Einsiedel	- dienstlich
Herr Dr. Peter Neubert	DIE LINKE	- dienstlich
Herr Marc Stoll	CDU	- dienstlich

Ortsvorsteher

Herr Falk Ulbrich CDU

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Otto Günter Boden	Haus+Grund Einsiedel
Herr Jürgen Dreier	Bürgerliste Einsiedel
Herr Andreas Edelmann	Bürgerliste Einsiedel
Herr Rocco Ehinger	CDU
Herr Walter Hähle	Bürgerliste Einsiedel
Herr Dirk Hänel	Bürgerliste Einsiedel
Herr Jens Mittenzwey	Bürgerliste Einsiedel

Schriftführerin

Frau Simone Knöbel

Gäste

6 Einwohner

1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel – öffentlich – stellt die ordnungs- und fristgemäße Einberufung der Sitzung fest und begrüßt die Ortschaftsräte und die Gäste. Die Beschlussfähigkeit wird mit 8 anwesenden Ortschaftsräten festgestellt.

2 Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Somit ist die Tagesordnung festgestellt.

3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel - öffentlich - vom 13.11.2018

Die Niederschrift vom 13.11.2018 wurde heute den Ortschaftsräten ausgereicht und wird in der Sitzung, am 22.01.2019 abgestimmt.

4. Diskussion zum Zweijahreshaushalt 2019 / 2020

Eine Diskussion dazu gab es bereits in der Sitzung, am 13.11.2018. Dabei wurden die folgenden Punkte für einen Änderungsvorschlag in Erwägung gezogen:

- Sanierung der "Berbisdorfer Straße" mit Beachtung des Breitbandausbaus
- Errichtung des Fußweges am "Harthauer Weg"
- Weiterbau des Schulhofes einschließlich Schulgarten (Bauabschnitt II)
- Bau des Fahrradweges
- Ausschlämmung der Teiche im "Fischzuchtgrund" (Hochwasserschutz).

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich hat diese Vorschläge bereits an die Fraktionen weitergegeben. Er nimmt noch einmal Stellung zu diesen Punkten. Ergänzend schlägt er die Änderung der Stellenbesetzung im Jugendklub vor. Hier ist eine dringende Änderung im Haushaltsbeschluss nötig. Die Einrichtung sollte auf 1,0 AE bis 1,5 AE erweitert werden. Damit wäre auch eine Vertretung möglich.

Der Bau des Fahrradweges ist schon mit seiner Finanzierung vom Stadtrat beschlossen. Deshalb wird darauf bestanden, dass dieses wieder in die Planung mit aufgenommen wird.

Nach einer Diskussion wird zusätzlich vorgeschlagen, die Sanierung der "Einsiedler Hauptstraße" am Abschnitt "Rodigpark" mit aufzunehmen. Durch die Breitbandverlegung im Ort wird in den nächsten zwei Jahren eine Sanierung der anderen Straßen sehr schwierig.

Abstimmung:

Der Ortschaftsrat Einsiedel stimmt dem Zweijahreshaushalt 2019 / 2020 mit folgenden Änderungsvorschlägen – mit 8 x Ja / 0 x Nein / 0 Enthaltung - einstimmig – zu.

1. Fußwegbau am "Harthauer Weg" mit Bau der Stützmauer am Schulgarten
2. Änderung der Stellenbesetzung und Finanzierung im Jugendklub
3. Ausschlämmung der Teiche im "Fischzuchtgrund" wegen Hochwasserschutz
4. Sanierung der "Einsiedler Hauptstraße" am Abschnitt "Rodigpark"
5. Sanierung des Schulhofes in der weiteren Folge.

Die Änderungsvorschläge werden vom Ortsvorsteher Herrn Falk Ulbrich beim Stadtrat eingereicht.

5. Diskussion zum Haushalt 2018 des Ortschaftsrates Einsiedel

Da die Einsiedler Weihnachtsfeier in diesem Jahr ausgefallen ist, wird wieder ein Übertrag bleiben. Wie bereits abgesprochen, soll im "Walter-Wieland-Hain" noch eine Sitzgelegenheit aufgebaut werden. Es bleibt jetzt abzuwarten, welche Ausgaben für den Weihnachtsmarkt noch kommen. Im Januar oder Februar 2019 wird der Ortschaftsrat beschließen, welche Restmittel noch übernommen werden können. Falls es noch Vorschläge gibt, wie z.B. eine Unterstützung eines Vereins, können diese noch eingereicht werden.

6. Stellungnahme zu Bauvorhaben im Ortsteil Einsiedel

Es liegen zurzeit keine Anträge vor.

7. Informationen des Ortsvorstehers

Planung der Bauvorhaben im nächsten Jahr

Für die Bauvorhaben Chemnitzer Modell und EDEKA-Markt liegen noch keine Baugenehmigungen vor. Die Ausschreibung des Chemnitzer Modells ist in der Vorbereitung und soll demnächst veröffentlicht werden. Die Bahn hat jetzt der Stadt Chemnitz angeboten, die Flächen für den Fahrradweg zu verpachten.

Bau der Brücke am "Talsperregrund"

Der Ortschaftsrat soll entscheiden, welche Farbe das Geländer haben soll. Dazu liegt ein Farbkonzept vor. Die Ortschaftsräte entscheiden sich für RAL 5017 – verkehrsblau - für das Geländer. Für das GFK – Geländerfüllelement soll die Variante ohne untere Holme in weiß verwendet werden.

Einsiedler Weihnachtsmarkt

Der Einsiedler Weihnachtsmarkt wurde durch den Ortschaftsrat Herrn Ehinger organisiert und wird von dem Ortschaftsrat Einsiedel und dem Brauhaus Einsiedel durchgeführt.

Konstituierte Sitzung 2019

Da im nächsten Jahr die Kommunalwahl stattfindet, wird die konstituierte Sitzung des Ortschaftsrates, am 27.08.2019 durchgeführt.

8. Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Der Ortschaftsrat Herr Dreier fragt an, ob es ein Ergebnis zum **Schienerersatzverkehr** gibt.

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich antwortet, dass wegen Bauarbeiten an der „Annaberger Straße“ im nächsten Jahr der Schienerersatzverkehr komplett über Einsiedel geleitet wird. Der Termin steht noch aus. Ansonsten sind zurzeit keine veränderten Anbindungen geplant.

Der Ortschaftsrat Herr Boden möchte wissen, wer für die **Baustelle an der "Einsiedler Hauptstraße" Einmündung "Kirchgasse"** zuständig ist und wie der Winterdienst dort geregelt werden soll.

Dazu sagt der Ortsvorsteher Herr Ulbrich, dass für die Baustelle immer die Baufirma zuständig ist. In diesem Fall ist es die Firma Hüttner + Hüttner GbR. Die Bauarbeiten sind im Auftrag der Telekom, für eine Verbindung Richtung Berbisdorf und bis 14.12.2018 geplant. Es wurde mit den Anliegern alles abgesprochen.

Zur **Schulnetzplanung** macht der Ortschaftsrat Herr Boden aufmerksam, dass es im südlichen Bereich keine Mittelschulen mehr gibt.

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich informiert, dass die Schulnetzplanung im weiterführenden Schulbereich allgemein nicht zufriedenstellend ist. Das Thema wurde in der letzten Sitzung des Stadtrates von der Tagesordnung genommen, da sie noch nicht ausreichend ist. Dazu gibt er eine ausführliche Erklärung. In der Innenstadt an der Hartmannstraße wird eine neue Oberschule gebaut, die zentral erreichbar ist. Weiter ist an der „Vetterstraße“ eine Oberschule geplant.

Auf Anfrage vom Ortschaftsrat Herrn Boden informiert der Ortsvorsteher Herr Ulbrich über den **Beschluss der Straßenreinigungssatzung** in der Stadtratssitzung. Er wird auf jeden Fall die Härtefallregelung unterstützen. Dazu wird er auch noch etwas im Ortsanzeiger schreiben.

Der Ortschaftsrat Herr Boden macht noch einmal auf die Sonderregelung der eingemeindeten Orte aufmerksam. 5 von 8 Ortschaften sind dafür, den 4-wöchigen Reinigungsintervall beizubehalten. Das ist ein Grund mit der Oberbürgermeisterin in Diskussion zu treten. Er bittet darum, dass man sich auch noch einmal mit den anderen Ortschaften verständigt.

Der Ortschaftsrat Herr Hänel hat die Stadtratssitzung mitverfolgt. Er verweist darauf, dass der Ortschaftsrat Einsiedel eine ablehnende Stellungnahme zur Straßenreinigungssatzung, mit einer Begründung, erteilt hat. Diese Stellungnahme enthielt einen abstimmungsfähigen Antrag. Der Stadtrat hätte, vor dem Beschluss, über den Antrag abstimmen müssen. Er macht auf die **Geschäftsordnung des Stadtrates, §20, Abs. 2 – Anhörung und Einbeziehung der Ortschaftsräte** – aufmerksam. Die Aussage zur Stellungnahme von dem Bürgermeister Herrn Runkel wird von ihm zitiert. Er findet es inhaltlich falsch, wenn Herr Runkel behauptet, dass über den Antrag nicht abgestimmt werden muss.

Es wird daraufhin vom Ortschaftsrat Einsiedel noch einmal schriftlich dem Stadtrat mitgeteilt, dass die Stellungnahme ein Änderungsantrag war und dieser muss vor der Beschlussfassung mit den Stadträten abgestimmt werden. Deshalb ist der Ortschaftsrat der Meinung, dass die Satzung nicht rechtsgültig beschlossen wurde. Die schriftliche Antwort wird dann nachgeprüft.

Auf Anfrage vom Ortschaftsrat Herrn Edelmann zum **Buswartehäuschen an der Brauerei** antwortet der Ortsvorsteher Herr Ulbrich, dass er mit der Brauerei gesprochen hat. Das Buswartehäuschen ist in einem sanierungsfähigen Zustand und sollte erhalten bleiben. Zu einer Sanierung wird er beim Tiefbauamt anfragen.

Der Ortschaftsrat Herr Mittenzwey bedankt sich bei Pyramidenkollektiv für den Aufbau der **Einsiedler Pyramide**. Er macht wiederholt darauf aufmerksam, dass die Hecke um die Pyramide für kleinere Kinder zu hoch ist, um die Pyramide anzuschauen.

Zum **Stadtratsbeschluss über den Standard für Schul- und Horträume** weist der Ortschaftsrat Herr Mittenzwey hin, dass man dieses nicht nur für die neuen Schulen be-

schließt, sondern bei den bestehenden Schulen erstmal anfangen sollte. Hierzu spricht er auch das Problem an der Grundschule Einsiedel an, die im nächsten Jahr mit 200 Schülern mehr besetzt werden soll.

Zur Anfrage von Ortschaftsrat Herrn Boden, zur **Veränderung der Tempo 30 – Zone**, liegen noch keine neuen Informationen vor.

Zur **Baustelle Brücke am "Talsperregrund"** fragt der Ortschaftsrat Herr Boden noch einmal an, wie die Einhaltung des Hochwasserschutzes ist.

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich sagt, dass es jetzt eine Unterbrechung der Bauarbeiten gibt. Im Fluss darf jetzt nichts mehr, wegen der Fischschonzeit, verändert werden.

9. Einwohnerfragestunde

Herr Schreiber fragt wiederholt an, ob der **Stacheldrahtzaun an der F+U** zurückgebaut wird. Er macht darauf aufmerksam, dass Teile davon defekt sind und eine Verletzungsgefahr darstellen.

Dazu ist dem Ortsvorsteher Herrn Ulbrich nichts bekannt, auch zur Weiterführung dieses Objektes gibt es keine neuen Erkenntnisse.

Weiter regt Herr Schreiber an, dass **Hinweisschilder zum Nichtbetreten der Eisfläche** am Teich am Gymnasium Einsiedel aufgestellt werden sollten.

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich informiert, dass das Grünflächenamt seine Teiche nicht beschildert.

Dazu wird vom Ortschaftsrat Herrn Dreier mitgeteilt, dass die Schüler im Rahmen des Unterrichts eine Belehrung darüber erhalten.

Der Ortschaftsrat Herr Mittenzwey sagt, dass ausreichend in den Medien darauf hingewiesen wird.

Herr Schreiber fragt an, wann die Bank und das Schild für die „**Lutherlinde**“ am "**August-Bebel-Platz**" aufgestellt werden.

Der Ortschaftsrat Herr Hänel informiert, dass für das Schild ein Angebot bereits vorliegt. Er wird noch einmal dazu den Ortschaftsrat Herrn Claus befragen. Das Budget für das Pilotprojekt würde eventuell auch noch für eine Bank reichen.

Im Zuge des **Breitbandausbaus** schlägt Herr Schreiber dem Ortschaftsrat vor, sich mit der „**eins energie in sachsen**“ in Verbindung zu setzen und eine **Einwohnerversammlung** zu planen.

Der Ortsvorsteher Herr Ulbrich antwortet, dass er bereits mit der Telekom, dem Tiefbauamt und dem Stadtplanungsamt über so eine Veranstaltung gesprochen hat. Es wird versucht, dass eine Versammlung Anfang des nächsten Jahres durchgeführt werden kann.

10. Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel

Der Ortschaftsrat Herr Ehinger und der Ortschaftsrat Herr Mittenzwey werden zur Unterschriftsleistung vorgeschlagen und bestätigt.

18.12.18 *Ulbrich*
.....
Datum Falk Ulbrich
 Ortsvorsteher

05.01.19 *R. Ehinger*
.....
Datum Rocco Ehinger
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

29.12.18 *J. Mittenzwey*
.....
Datum Jens Mittenzwey
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

11.12.2018 *S. Knöbel*
.....
Datum Simone Knöbel
 Schriftführerin